

Freie Hansestadt Bremen



Statistisches Landesamt Bremen

Bremen in Zahlen

Ausgabe



ISSN 0175 – 7385

Die statistischen Informationen dieser Ausgabe beziehen sich im wesentlichen auf das Jahr 1998

Zeichenerklärung

- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigt
- .
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Fragestellung nicht zutreffend / Nachweis nicht sinnvoll
- O = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelwerten geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Herausgegeben vom Statistischen Landesamt in Zusammenarbeit mit der Senatskanzlei Bremen und der Landeszentrale für politische Bildung

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

A	Ausgewählte historische Daten	2
B	Ergebnisse für das Land Bremen sowie für die Städte Bremen und Bremerhaven	
	1. Geographisch-topographische Angaben	4
	2. Bevölkerung	5
	3. Bevölkerungsbewegung	8
	4. Wahlen	10
	5. Gesundheitswesen	12
	6. Bildung	13
	7. Kultur, Freizeit, Sport	17
	8. Beschäftigte	22
	9. Sozialleistungen	23
	10. Produzierendes Gewerbe	24
	11. Bautätigkeit, Wohnungswesen	26
	12. Verkehr	27
	13. Verbraucherpreise	28
C	Ergebnisse für das Land Bremen	
	14. Außenhandel bremischer Firmen	30
	15. Einzelhandel, Gastgewerbe	32
	16. Löhne und Gehälter	33
	17. Landwirtschaft	36
	18. Rechtspflege	37
	19. Geld und Kredit, Finanzen und Steuern	38
	20. Bruttoinlandsprodukt	39
D	Bremen im Länder- bzw. Städtevergleich	
	21. Land Bremen im Ländervergleich 1997	40
	22. Stadt Bremen im Städtevergleich 1997	44
E	Wichtige Anschriften	46

Historische Daten Stadt Bremen

- 780 **Karl der Große** schickt den angelsächsischen Priester Willehad in das Land an der Weser.
- 787 **Willehad** wird Bischof mit Sitz in dem 782 erstmals erwähnten Bremen.
- 1043 - 1072 **Adalbert von Bremen.** Die Stadt wird zum geistlichen Mittelpunkt des nordischen Raums. Eröffnung der Handelswege bis nach Finnland, Island und Grönland. Bremens Schiffe befahren die Küsten Englands.
- 1358 **Bremens Beitritt** zur Hanse.
- 1404 **Errichtung** des steinernen Rolands als Symbol der Stadtfreiheit (Höhe: 9,60m).
- 1405 - 1409 **Bau** des Rathauses
- 1646 **Bremen** als Freie Reichsstadt anerkannt (Linzer Diplom).
- 1806 **Bremen** wird nach Auflösung des Deutschen Reiches als Freie Hansestadt ein souveräner Freistaat.
- 1827 **Die Gründung** Bremerhavens durch den bremischen Bürgermeister Johann Smidt sichert Bremen wieder den freien Zugang zur See
- 1849 **Erste demokratische** Verfassung Bremens (wird aber 1854 durch eine reaktionäre Verfassung ersetzt).
- 1888 **Anschluß** Bremens an das deutsche Zollgebiet, Korrektur der Unterweser. Eröffnung des Freihafens, des heutigen Europahafens.
- 1920 **Anlage** des Flughafens.
- 1939 **Das Gebiet** der Stadt Bremen wird um ehemals preußische Gebiete, bremische Landgemeinden und die Stadt Vegesack arrondiert, insbesondere im Norden und Osten
- 1939 - 1945 **Zweiter Weltkrieg.** Die Stadt Bremen wird durch 173 Luftangriffe zu 62 %, die Häfen zu 90 % zerstört.
- 1947 **Bremen** wird als Land wiederhergestellt und die Landesverfassung der Freien Hansestadt Bremen verkündet.
- 1964 **Gründungsbeschuß** für die Universität.
- 1968 **Im Neustädter** Hafen wird der Containerterminal eröffnet.
- 1971 **Beginn** des Lehrbetriebs an der Universität.
- 1974 **Die Erno** Raumfahrttechnik baut das Weltraumlabor „Space Lab“.
- 1978 **Gipfelkonferenz** des Europäischen Rates. Grundsteinlegung zum „Europäischen Währungssystem“.
- 1979 **Wilhelm Kaisen,** Bürgermeister und Präsident des Bremer Senats von 1945 bis 1965, stirbt im Alter von 92 Jahren am 19. Dezember 1979.
- 1983 **Nach 139** Jahren wird die AG „Weser“ als eines der traditionsreichsten Bremer Unternehmen geschlossen.
- 1984 **Bremer Werk** der Daimler-Benz AG fertiggestellt. Güter-Verkehrs-Zentrum (GVZ) im Neustädter Hafen eröffnet.
- 1985 **Gründung** des Bremer Innovations- und Technologie-Zentrums
- 1989 **Bau** des 146 m hohen Fallturms
- 1993 **Eröffnung** des Congress-Centrums Bremen
- 1998 **Ausbau** des Bremer Straßenbahnnetzes. Kunsthalle wiedereröffnet.

Historische Daten Bremerhaven

- 1091 Erste Erwähnung von Imsum und Weddewarden.
- 1139 **W**ulsdorf und Geestendorf werden erstmals namentlich genannt.
- 1273-1278 **U**rkundliche Erwähnung Lehes.
- 1421 **E**rster Schutzvertrag der Leher mit dem Rat von Bremen.
- 1719 **D**ie Herzogtümer Bremen und Verden fallen an das Kurfürstentum Hannover.
- 1827 **S**taatsvertrag zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Königreich Hannover über den Erwerb eines Hafenplatzes an der Geestemündung. Baubeginn des „Bremer Havens“.
- 1837 **B**remerhaven erhält eine vorläufige Gemeindeordnung.
- 1845/47 **G**ründung des Hafenortes Geestemünde.
- 1857-1863 **B**au des Handelshafens in Geestemünde. In diesem Zusammenhang 1862 Eröffnung der Geestebahn von Bremen nach Geestemünde/Bremerhaven.
- 1879 **B**remerhaven erhält eine neue Verfassung, die der Stadt weitgehende Selbstverwaltungsrechte einräumt.
- 1881 - 1914 **3,8** Millionen Menschen wandern über Bremerhaven als dem größten Auswandererhafen aus.
- 1891-1896 **B**au des Fischereihafens I in Geestemünde.
- 1892-1897 **E**rweiterung des Kaiserhafens mit neuer Kaiserschleuse und Lloydhalle.
- 1921-1925 **B**au des Fischereihafens II.
- 1924 **G**eestemünde und Lehe werden zu Wesermünde vereinigt.
- 1924-1927 **B**au der Columbuskaje mit dem neuen Personenbahnhof.
- 1939 **B**remerhaven wird in Wesermünde eingegliedert. Ein Jahr zuvor war das Überseehafengebiet stadtbremisch geworden.
- 1944 **W**esermünde wird bei einem Luftangriff am 18. September zu großen Teilen zerstört (Alt-Bremerhaven 97 %, Geestemünde 75 %, Lehe 12 %).
- 1945 **B**esetzung der Stadt durch englische Truppen, die nach wenigen Tagen von amerikanischen Soldaten abgelöst werden. Wesermünde wird Teil der amerikanischen Exklave Bremen.
- 1947 **E**ingliederung Wesermündes in das neugegründete Bundesland Bremen. Die Stadt wird in „Bremerhaven“ umbenannt und gibt sich eine eigene Verfassung.
- 1968 **B**aubeginn für den Container-Terminal im Überseehafengebiet.
- 1971 **D**as Deutsche Schiffahrtsmuseum wird eröffnet.
- 1980 **D**ie Stiftung „Alfred-Wegener-Institut für Polarforschung“ wird gegründet.
- 1986 **D**ie traditionsreiche Rickmers-Werft schließt ihre Tore.
- 1992/93 **I**m Rahmen der Reduzierung der US-Streitkräfte in Europa verlassen mehr als 3.000 amerikanische Soldaten und Angehörige Bremerhaven.

Geographisch - topographische Angaben

Geographische Koordinaten

Stadt Bremen (am Markt)	8° 48' 30" Länge östl. von Greenwich 53° 04' 38" nördl. Breite
Stadt Bremerhaven (Bgm.-Smidt-Gedächtnis-Kirche)	8° 34' 48" Länge östl. von Greenwich 53° 32' 45" nördl. Breite

Größte Längen- und Breitenstreckung

Stadt Bremen	38 km Länge 16 km Breite
Stadt Bremerhaven	15 km Länge 8 km Breite

Länge der Grenzen

insgesamt	189,5 km
davon Stadt Bremen	136,5 km
Stadt Bremerhaven	53,0 km

Länge der Weser (in bremischem Gebiet)

insgesamt	52,7 km
davon Stadt Bremen	41,7 km
Stadt Bremerhaven	11,0 km

Fläche (Stand 31.12.1998)

Land Bremen	40 428 ha
davon Stadt Bremen	32 665 ha
Stadt Bremerhaven	7 763 ha

darunter

Gebäude- und Freifläche

Land Bremen	13 597 ha
davon Stadt Bremen	11 385 ha
Stadt Bremerhaven	2 212 ha

Erholungsfläche

Land Bremen	3 187 ha
davon Stadt Bremen	2 600 ha
Stadt Bremerhaven	587 ha

Landwirtschaftsfläche

Land Bremen	11 979 ha
davon Stadt Bremen	10 802 ha
Stadt Bremerhaven	1 177 ha

Bevölkerung

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
MIKROZENSUS in 1 000				
Bevölkerung in Privathaushalten	670,7	675,3	544,1	126,7
darunter Frauen	349,9	352,3	284,2	65,7
Privathaushalte insgesamt	343,8	346,2	281,0	62,8
davon nach				
Haushaltsgröße				
Einpersonenhaushalte	153,9	152,2	125,4	28,5
darunter Frauen	87,0	87,9	71,3	15,7
dar. 65 Jahre und älter	37,7	41,9	30,3	(7,4)
darunter ledig	70,0	68,9	58,9	11,0
verwitwet	42,7	44,8	33,1	(9,7)
Mehrpersonenhaushalte	189,9	194,1	155,6	34,3
davon mit 2 Personen	110,0	116,6	91,6	18,3
3 Personen	40,0	38,4	32,8	(7,2)
4 Personen	29,4	27,4	23,2	(6,3)
5 und mehr Personen	10,5	11,7	(8,0)	/
Zahl der ledigen Kinder im Haushalt				
Haushalte ohne Kinder	250,9	255,7	206,2	44,6
Haushalte mit Kind(ern)	92,9	90,6	74,8	18,1
davon mit 1 Kind	49,9	47,5	41,6	(8,2)
2 Kindern	32,1	31,7	24,8	(7,3)
3 und mehr Kindern	10,9	11,4	(8,4)	/
Durchschnittliche Haushaltsgröße (Personen je Haushalt)				
Alle Haushalte	1,95	1,95	1,94	2,02
Mehrpersonenhaushalte	2,72	2,70	2,69	2,86

Ledige Kinder in Familien nach Altersgruppen

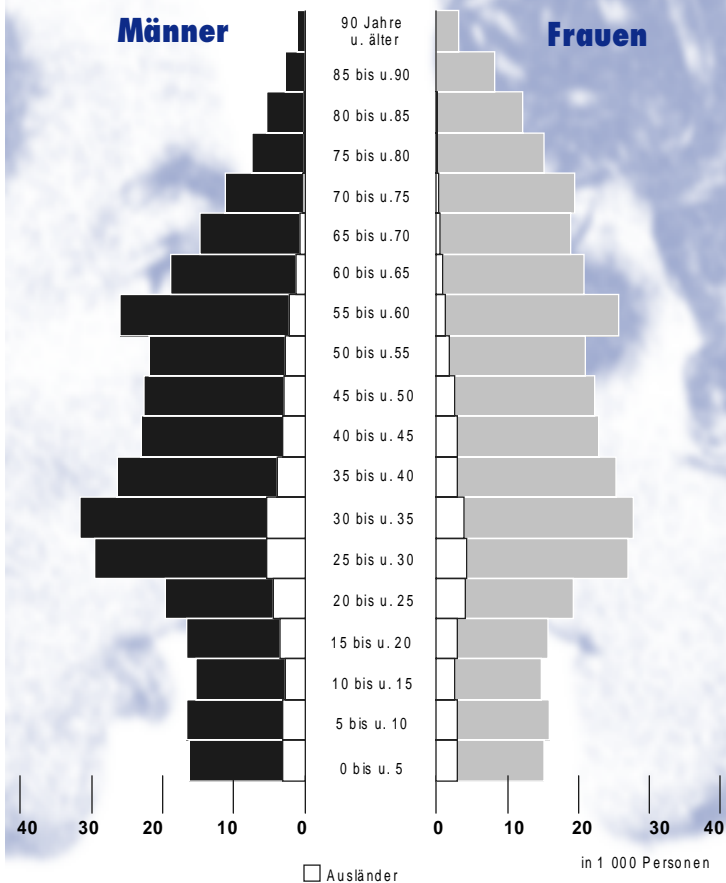


	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Bevölkerung am 31.12.				
insgesamt	667 965	673 883	543 279	124 686
Alter in Jahren (in %)				
unter 6	5,6	5,9	5,5	5,9
6 bis unter 15	8,3	7,8	8,1	9,4
15 bis unter 65	68,3	68,6	68,7	66,7
65 und älter	17,8	17,7	17,7	18,0
Familienstand				
männlich (Anzahl)	322 028	324 939	261 095	60 933
ledig in %	45,4	44,9	45,6	44,8
verheiratet in %	44,9	45,7	45,0	44,4
verwitwet und geschieden in %	9,7	9,4	9,4	10,8
weiblich (Anzahl)	345 937	348 944	282 184	63 753
ledig in %	35,8	35,4	36,1	34,9
verheiratet in %	41,7	42,2	41,7	42,1
verwitwet und geschieden in %	22,5	22,4	22,2	23,0
Ausländer am 31.12.				
insgesamt	80 509	82 483	67 259	13 250
dav. Altersgruppe unter 15 Jahre	16 775	17 281	13 716	3 059
15 bis unter 65 Jahre	60 753	62 319	50 926	9 827
65 Jahre und älter	2 981	2 883	2 617	364
darunter ausgewählte Nationalitäten				
Türkei	32 036	32 771	26 359	5 677
Jugoslawien 1)	5 358	5 019	4 073	1 285
Polen	4 873	4 795	4 220	653
Portugal	2 657	2 665	1 160	1 497
Iran	2 572	2 502	2 432	140
Bosnien-Herzegowina	1 373	1 829	1 157	216
Italien	1 811	1 807	1 619	192
Libanon	1 627	1 616	1 517	110
Sri Lanka	1 475	1 462	1 302	173
Griechenland	1 298	1 369	1 216	82
Großbritannien u. Nordirland	1 072	1 089	938	134
Vereinigte Staaten	953	1 000	689	264
EU-Staaten insgesamt	11 083	11 244	8 592	2 491

1) Serbien und Montenegro, sowie alle Personen, die noch mit ihrer bisherigen Staatsangehörigkeit geführt werden.

Quelle: Einwohnermelderegister (Bremen) / Ausländerzentralregister (Bremerhaven).

Altersaufbau der Bevölkerung im Lande Bremen am 31.12.1998 nach Geschlecht und Ausländeranteil



3 BREMEN IN ZAHLEN

Bevölkerungsbewegung

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Heirat, Scheidung				
Eheschließungen				
Anzahl	3 477	3 553	2 816	661
auf 1 000 Einwohner	5,2	5,3	5,1	5,2
Ehescheidungen				
Anzahl	1 996	2 003	1 585	411
auf 1 000 Einwohner	3,0	3,0	2,9	3,3
Geburt				
Lebendgeborene				
Anzahl	6 360	6 644	5 156	1 204
auf 1 000 Einwohner	9,5	9,8	9,5	9,6
davon Deutsche (Anzahl)	5 210	5 346	4 205	1 005
Ausländer (Anzahl)	1 150	1 298	951	199
Totgeborene				
Anzahl	22	15	16	6
auf 1 000 Lebend- u. Totgeborene	3,4	2,3	3,1	5,0
Tod				
Gestorbene				
Anzahl	7 838	8 036	6 276	1 562
auf 1 000 Einwohner	11,7	11,9	11,5	12,4
davon Deutsche (Anzahl)	7 694	7 896	6 160	1 534
Ausländer (Anzahl)	144	140	116	28
Überschuß der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)				
Anzahl	-1 478	-1 392	-1 120	- 358
auf 1 000 Einwohner	-2,2	-2,1	-2,5	-3,5
davon Deutsche (Anzahl)	-2 484	-2 550	-1 955	- 529
Ausländer (Anzahl)	1 006	1 158	835	171

		Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
		1998	1997	1998	
Wanderungen					
Zuzüge	insgesamt	25 011	26 192	21 174	4 535
davon	Deutsche	17 517	18 314	14 704	3 284
	Ausländer	7 494	7 878	6 470	1 251
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	6 208	6 354	5 188	1 020
	aus dem Bundesgebiet	18 803	19 838	15 986	3 515
	darunter aus Niedersachsen	11 625	12 546	9 397	2 228
	darunter aus dem Umland ²⁾	x	x	5 309	982
Fortzüge	insgesamt	29 451	28 687	23 743	6 406
davon	Deutsche	22 080	21 429	17 552	4 999
	Ausländer	7 371	7 258	6 191	1 407
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	5 903	5 810	4 863	1 040
	in das Bundesgebiet	23 548	22 877	18 880	5 366
	darunter nach Niedersachsen	15 945	15 172	12 369	3 576
	darunter in das Umland ²⁾	x	x	9 161	1 874
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)					
	insgesamt	-4 440	-2 495	-2 569	-1871
davon	Deutsche	-4 563	-3 115	-2 848	-1 715
	Ausländer	123	620	279	- 156
davon	über die				
	Grenzen des Bundesgebietes	305	544	325	- 20
	gegenüber dem Bundesgebiet	-4 745	-3 039	-2 894	-1 851
	darunter Niedersachsen	-4 320	-2 626	-2 972	-1 348
	darunter dem Umland ²⁾	x	x	-3 852	- 892

1) Einschl. der Wanderungen zwischen Bremen u. Bremerhaven.

2) Bremen: Gemeinden im 30 km - Umkreis (Luftlinie ab Marktplatz) Bremerhaven: Großgemeinden Langen, Loxstedt und Schiffdorf

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	06.06.1999	14.05.1995	06.06.1999	
Bürgerschaftswahl				
Wahlberechtigte	488 812	507 084	399 084	89 728
Wähler insgesamt	293 794	348 030	247 329	46 465
in % der Wahlberechtigten	60,1	68,6	62,0	51,8
dar. Briefwähler	48 063	51 032	42 381	5 682
in % der Wähler insgesamt	16,4	14,7	17,1	12,2
Gültige Stimmen	291 091	344 440	245 203	45 888
davon entfielen auf (in %)				
SPD	42,6	33,4	42,7	41,7
CDU	37,1	32,6	37,7	34,1
GRÜNE	8,9	13,1	9,1	7,7
F.D.P.	2,5	3,4	2,1	4,6
Sonstige	8,9	17,6	8,3	12,0
dar. AFB	2,4	10,7	2,1	4,0
DVU ⁴	3,0	2,5	2,5	6,0
PDS	2,9	2,4	3,1	1,6
Sitze insgesamt¹	100 ²	100 ²	80 ³	20
davon entfielen auf				
SPD	47	37	38	9
CDU	42	37	34	8
GRÜNE	10	14	8	2
AFB	-	12	-	-
DVU ⁴	1	-	-	1

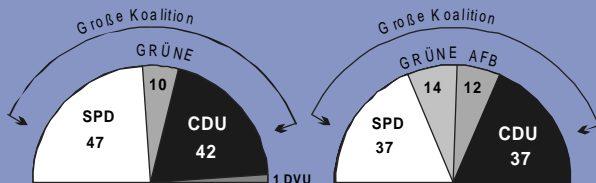
1) Jeweils nach dem Stand bei der Wahl. 2) Bürgerschaft (Landtag). 3) Stadtbürgerschaft.

4) Die Fünf-Prozent-Sperrklausel gilt für beide Städte getrennt. Da die DVU 1999 im Wahlbereich Bremerhaven 6,0 % der gültigen Stimmen erhalten hat, ist sie im Landtag mit einem Abgeordneten vertreten.

Sitzverteilung in der Bremischen Bürgerschaft⁽¹⁾⁽²⁾

15. Wahlperiode 1999 bis 2003

14. Wahlperiode 1995 bis 1999



	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	27.09.1998	16.10.1994	27.09.1998	
Bundestagswahl				
Wahlberechtigte	494 809	510 027	403 347	91 462
Wähler insgesamt	406 054	400 609	333 762	72 292
in % der Wahlberechtigten	82,1	78,5	82,7	79,0
dar. Briefwähler	63 030	49 180	53 783	9 247
in % der Wähler insgesamt	15,5	12,3	16,1	12,8
Gültige Zweitstimmen	401 501	394 249	330 363	71 138
davon entfielen auf (in %)				
SPD	50,2	45,5	49,3	54,6
CDU	25,4	30,2	25,2	26,5
GRÜNE	11,3	11,1	12,3	6,5
F.D.P.	5,9	7,2	6,1	5,0
Sonstige	7,2	6,0	7,1	7,5
dar. DVU	1,7	x	1,4	2,8
REP	0,7	1,7	0,7	0,4
PDS	2,4	2,7	2,6	1,9

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	13.06.1999	12.06.1994	13.06.1999	
Europawahl				
Wahlberechtigte	491 850	511 455	401 555	90 295
Wähler insgesamt	215 407	269 668	179 288	36 119
in % der Wahlberechtigten	43,8	52,7	44,6	40,0
dar. Briefwähler	46 291	31 197	41 211	5 080
in % der Wähler insgesamt	21,5	11,6	23,0	14,1
Gültige Stimmen	214 068	266 479	178 210	35 858
davon entfielen auf (in %)				
SPD	43,7	40,7	42,8	48,2
CDU	34,8	28,0	34,7	35,3
GRÜNE	12,2	16,0	13,2	7,3
F.D.P.	2,9	4,6	2,8	3,1
Sonstige	6,4	10,7	6,5	6,0
dar. REP	0,8	3,0	0,7	1,1
PDS	2,6	2,1	2,8	1,7

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Krankenhäuser (KH) insgesamt	16	15	12	4
dav. öffentliche KH	5	5	4	1
freigemeinnützige KH	8	7	5	3
private KH	3	3	3	-
Planbetten (KHG gefördert) ¹	p 6 399	6 370	p 5 090	p 1 309
Aufgestellte Betten ¹	p 6 459	6 575	p 5 151	p 1 308
und zwar				
nach dem KHG gefördert	p 6 274	6 340	p 4 966	p 1 308
Intensivbetten	p 314	314	p 261	p 53
Belegbetten	p 119	119	p 100	p 19
Vollstationäre Patienten				
Aufnahmen in das KH von außen	p 191 441	187 162	p 150 186	p 41 255
Entlassungen aus dem KH	p 190 358	187 345	p 148 854	p 41 504
dar. Sterbefälle	p 4 624	4 608	p 3 452	p 1 172
Krankenhauspersonal ²				
Hauptamtliche Ärzte insgesamt	p 1 375	1 376	p 1 135	p 240
Nichtärztliches Personal insgesamt	p 10 855	10 799	p 8 877	p 1 978
dar. im Pflegedienst (Pflegebereich)	p 5 351	5 209	p 4 456	p 895
im medizinisch-technischen Dienst	p 1 499	1 492	p 1 232	p 267
im Funktionsdienst	p 1 284	1 303	p 1 071	p 213
Berufstätige Ärzte ³	3 108	3 162	.	.
Berufstätige Zahnärzte ³	506	500	417	89
Berufstätige Apotheker ³	467	462	390	77
dar. in öffentlichen Apotheken ³	431	428	358	73
Öffentliche Apotheken ³	182	183	148	34
Gestorbene n. Todesursachen insg.	7 838	8 036	6 276	1 562
darunter				
Bösartige Neubildungen	1 993	2 055	1 585	408
dar. des Magens	119	111	93	26
des Dickdarms	181	187	151	30
der Luftröhre, Bronchien u. Lunge	421	395	330	91
der weiblichen Brustdrüse	186	187	148	38
der Prostata	111	108	90	21
des lymph. u. hämatop. Gewebes	137	166	106	31
Krankheiten des Kreislaufsystems	3 808	3 569	3 049	759
dar. akuter Myokardinfarkt	832	831	649	183
Krankheiten des zerebrovaskulären Systems	505	658	413	92
Verletzungen und Vergiftungen	278	336	218	60
dar. Kraftfahrzeugunfälle	44	44	35	9
Unfälle durch Sturz	67	107	52	15
Selbstmord	113	116	91	22

1) Betten für vollstationäre Fälle (Jahresdurchschnitt).

2) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen. 3) Angaben der Berufsverbände (Kammern) im Lande Bremen.

Schulen	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Schüler an Schulen				
der allgemeinen Ausbildung	73 374	73 715	58 008	15 366
davon vorschulische Einrichtungen	989	1 061	721	268
Grundschulen	26 166	26 422	20 586	5 580
schulformunabhängige Orientierungsstufen	12 053	11 830	9 394	2 659
Hauptschulen	5 047	5 166	3 710	1 337
Realschulen	6 648	6 821	5 275	1 373
Gymnasien	14 916	14 758	12 292	2 624
davon Mittelstufe	7 652	7 643	6 392	1 260
Oberstufe	7 264	7 115	5 900	1 364
integrierte Gesamtschulen	4 018	4 095	2 961	1 057
Freie Waldorfschule	866	853	866	-
Sonderschulen	2 671	2 709	2 203	468
der allgemeinen Fortbildung	1 441	1 335	1 172	269
davon Abendhauptschulen	314	278	264	50
Abendrealschulen	472	452	401	71
Abendgymnasien	655	605	507	148
der beruflichen Aus- u. Fortbildung¹	25 723	25 442	20 067	5 656
davon Berufsschulen	18 366	18 245	14 191	4 175
davon Ausbildungs- vorbereitungsjahr ²	890	871	588	302
schulisches Berufs- grundbildungsjahr	46	60	26	20
BS - dual ³	17 430	17 314	13 577	3 853
Berufsaufbauschulen	11	15	11	-
Berufsfachschulen	4 635	4 239	3 578	1 057
Fachoberschulen	1 161	1 219	1 031	130
Fachschulen	748	890	557	191
Schulen des Gesundheitswesens	802	834	699	103
Hauptberufliche Lehrkräfte⁴				
an Schulen der allgemeinen Aus- und Fortbildung	p	5 667	p	p
beruflichen Aus- und Fortbildung ¹	p	1 257	p	p

1) Ohne private Ergänzungsschulen.

2) Berufsvorbereitende Lehrgänge in Voll- und Teilzeitform.

3) Berufsschulen in Teilzeitform (duales System).

4) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen (ohne Referendare).

	Land Bremen	
	Wintersemester	
	1998/99	1997/98
Hochschulen		
Studierende		
(ohne Beurlaubte, Gast- und Nebenhörer sowie ohne Kontaktstudenten)		
Universität Bremen	17 338	17 169
davon Juristenausbildung (grundständiges Studium)	1 413	1 475
Lehramtsstudiengänge	3 904	3 840
Magisterstudiengänge	2 463	2 371
Diplomstudiengänge	8 933	8 893
Doktoranden	625	590
Hochschule für Künste Bremen (KH)	665	668
Hochschule Bremen (FH)	6 266	6 346
Hochschule Bremerhaven (FH)	1 207	1 293
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	275	310
Insgesamt	25 751	25 786
und zwar Studienanfänger im 1. Hochschulsemester	3 185	3 157
Studienanfänger im 1. Fachsemester	4 556	4 454

	Land Bremen	
	1998	1997
Berufliche Bildung		
Auszubildende am 31.12. insgesamt	15 099	15 071
davon Industrie und Handel ¹	8 697	8 542
Handwerk	4 066	4 056
Freie Berufe	1 743	1 910
Sonstige Ausbildungsbereiche ²	593	563
darunter		
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge zusammen	5 423	5 525
davon Industrie und Handel ¹	3 184	3 218
Handwerk	1 454	1 461
Freie Berufe	570	609
Sonstige Ausbildungsbereiche ²	215	237

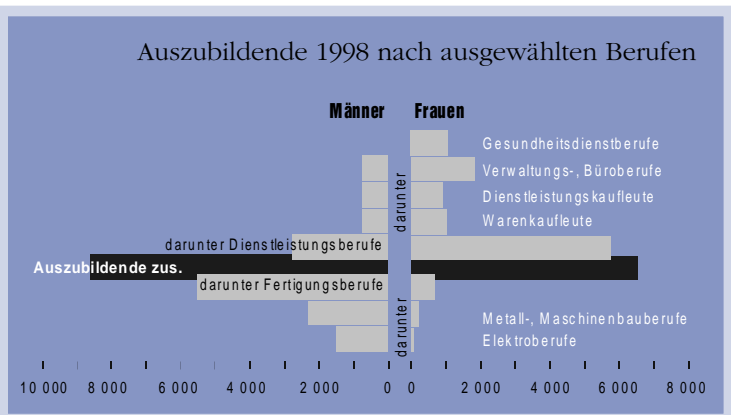
1) Einschl. Banken, Versicherungen, Gast- und Verkehrsgewerbe.

2) Landwirtschaft, Öffentlicher Dienst, Hauswirtschaft und Seeschifffahrt.

	Land Bremen	
	Prüfungsjahr ¹	
	1998	1997
Hochschulen		
Bestandene Abschlußprüfungen (Absolventen)		
Universität Bremen	1 460	1 623
davon 1. juristische Staatsprüfungen	129	136
Lehramtsprüfungen (1. Staatsexamen)	236	324
davon mit dem Stufenlehramt / Schwerpunkt		
Primarstufe	79	82
Sekundarstufe I	42	58
Sekundarstufe II / gymnasiale Oberstufe	86	139
Sekundarstufe II / berufliche Schulen	29	45
Magisterprüfungen	91	131
Diplomprüfungen	755	783
Promotionen	249	249
Hochschule für Künste Bremen (KH)	90	100
Hochschule Bremen (FH)	888	989
Hochschule Bremerhaven (FH)	190	205
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	122	159
Insgesamt	2 750	3 076

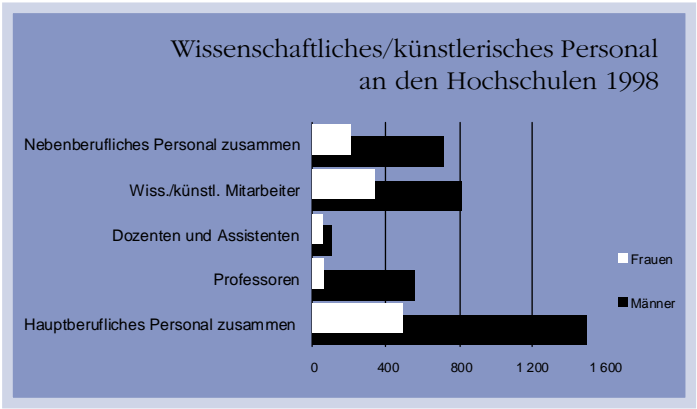
1) Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 1997 = WS 1996/97 + SS 1997.

Auszubildende 1998 nach ausgewählten Berufen



		Land Bremen	
		Wintersemester	
		1998	1997
Hochschulen			
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 01.12.			
Universität Bremen	hauptberuflich ¹	1 658	1 621
	dar. Professoren	351	343
Hochschule für Künste Bremen (KH)	nebenberuflich ²	271	260
	hauptberuflich ¹	63	59
Hochschule Bremen (FH)	dar. Professoren	54	50
	nebenberuflich ²	170	181
Hochschule Bremerhaven (FH)	hauptberuflich ¹	191	196
	dar. Professoren	150	159
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	nebenberuflich ²	287	254
	hauptberuflich ¹	58	59
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	dar. Professoren	56	57
	nebenberuflich ²	73	102
Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)	hauptberuflich ¹	13	14
	dar. Professoren	9	9
Insgesamt	nebenberuflich ²	92	92
	hauptberuflich ¹	1 983	1 949
	dar. Professoren	620	618
	nebenberuflich ²	893	889
insgesamt		2 876	2 838

1) Professoren, Dozenten und Assistenten, wiss./künstl. Mitarbeiter sowie Lehrkräfte für besondere Aufgaben.
 2) Gastprofessoren, Emeriti, Honorarprofessoren und Lehrbeauftragte.





	Stadt Bremen	
	Spielzeit	
	1997/98	1996/97
Theater		
Veranstaltungen am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	252	237
Schauspielhaus	206	201
Concordia	62	33
Brauhauskeller	94	69
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	307	302
Bremer Shakespeare Company	293	379
Packhaustheater im Schnoor	278	292
Schnürschuh-Theater	189	197
Besucher am Ort		
Bremer Theater mit den Spielstätten		
Theater am Goetheplatz	176 381	137 154
Schauspielhaus	42 803	42 266
Concordia	4 188	2 032
Brauhauskeller	3 239	2 539
Niederdeutsches Ernst-Waldau-Theater	103 028	100 050
Bremer Shakespeare Company	66 002	78 114
Packhaustheater im Schnoor	22 798	26 546
Schnürschuh-Theater	10 317	10 559
Philharmonisches Staatsorchester Bremen		
Konzerte am Ort	30	28
Konzertbesucher am Ort	45 000	40 000

Die erfolgreichsten Aufführungen des Bremer Theaters in der Spielzeit 1997/98:

	Vorstellungen	Besucher
Theater am Goetheplatz (987 Plätze)		
Oper "Ein Maskenball" von Giuseppe Verdi	16	11 743
Oper "Cavalleria Rusticana / Der Bajazzo" von Pietro Mascagni / Ruggero Leoncavallo	9	6 177
Musical "West Side Story" von Leonard Bernstein	38	33 719
Musical "Porgy & Bess" von Leonard Bernstein (Gastspiel)	24	20 529
Schauspielhaus (332 Plätze)		
Tanztheater "La Chute" von Susanne Linke	10	1 604
Schauspiel "Gianni, Ginetta und die anderen" von Lena Wertmüller	17	4 713
Brauhauskeller (60 Plätze)		
Schauspiel "Fette Männer im Rock" von Nicky Silver	28	1 317

Besucher in Museen

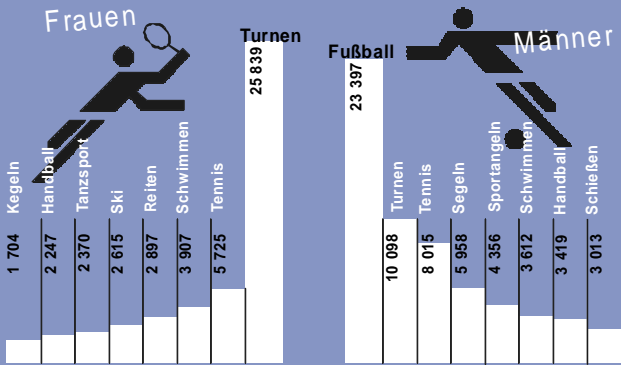
	Stadt Bremen	
	1998	1997
Übersee-Museum Bremen	174 909	180 730
Bremer Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (Focke-Museum) ¹	65 199	64 608
Kunsthalle Bremen ²	102 031	-
Gerhard-Marcks-Haus	29 735	28 985
Neues Museum Weserburg Bremen	46 127	49 521
Paula Modersohn-Becker Museum	32 281	81 299
Dom-Museum Bremen	13 038	12 965
Heimatismuseum Schloß Schönebeck	15 209	15 775
Wilhelm Woenfeld Haus ³	31 459	-
Bremer Rundfunkmuseum	5 550	3 025
Schulgeschichtliche Sammlung Bremen	11 703	4 465
Insgesamt	527 241	441 373

1) Wiedereröffnung am 24. März 1998.

2) Wiedereröffnung des Haupthauses am 28. Mai 1998.

3) Neueröffnung am 22. April 1998

Die 8 beliebtesten Sportarten der Männer und Frauen in bremischen Sportvereinen



	Stadt Bremen	
	1998	1997
Die Glocke¹		
Veranstaltungen	301	262
Besucher insgesamt	200 995	185 335
darunter in Veranstaltungen für		
Ernste Musik	105 000	92 440
Unterhaltungsmusik	55 000	50 450
Theater	12 500	13 750
Stadthalle Bremen		
Veranstaltungen	517	554
Besucher insgesamt	820 630	970 190
darunter		
Ausstellung "Hauswirtschaft und Familie" (HaFa)	105 000	115 600
6-Tage-Rennen	104 500	95 000
Bremer Pferdesport-Festival / Reit- und Springturnier	19 400	22 800
Euro-Catch-Festival / Catch-Turnier	14 500	21 000
Musikschau der Nationen	33 700	28 600
Holiday on Ice	21 000	16 000
Freizeit aktiv	22 500	29 000
Staats- und Universitätsbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	32 974	33 683
Medienbestand am Jahresende	3 101 674	3 059 808
Entleihungen insgesamt	721 330	700 774
darunter Ortsleihe	667 428	661 783
Stadtbibliothek Bremen		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	60 967	59 301
Medienbestand am Jahresende	677 882	665 041
Entleihungen	2 222 386	2 001 760

1) Wegen Totalrenovierung war das Bremer Konzerthaus vom April 1996 bis Januar 1997 geschlossen; Wiedereröffnung am 31. Januar 1997.

	Bremerhaven	
	1998	1997
Theater		
Veranstaltungen am Ort		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	261	251
Kleines Haus	153	168
Besucher am Ort		
Stadttheater Bremerhaven mit den Spielstätten		
Großes Haus	187 398	146 685
Kleines Haus	18 666	15 824
Besucher im Zoo am Meer	269 507	277 328
Besucher in Museen		
Deutsches Schifffahrtsmuseum	214 431	206 118
Technikmuseum U-Boot "Wilhelm Bauer"	156 711	162 612
Historisches Museum Bremerhaven (Morgenstern-Museum)	43 084	44 443
AWI / Nordseemuseum Bremerhaven	4 386	3 550
Kunsthalle Bremerhaven	4 141	4 817
Freilichtmuseum Speckenbüttel	4 798	3 760
Insgesamt	427 551	425 300
Stadtbibliothek Bremerhaven		
Ausgegebene Bibliotheksausweise	13 149	14 973
Medienbestand am Jahresende	209 934	228 639
Entleihungen	392 316	393 148

Die erfolgreichsten Aufführungen des Stadttheaters in der Spielzeit 1997/98:

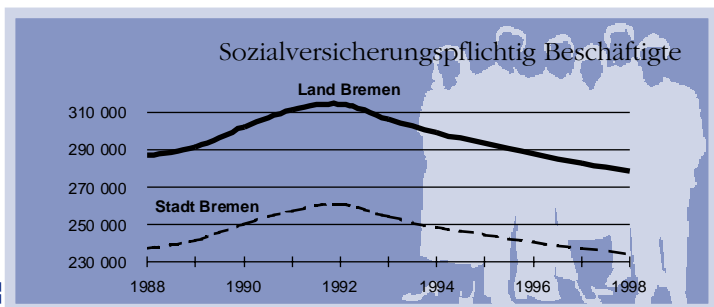
Großes Haus (718 Plätze)	Vorstellungen	Besucher
Oper "Carmen" von Georges Bizet	14	9409
Musical "My Fair Lady" von Bernard Shaw	23	16 378
Musical "The Rocky Horror Show" von Richard O'Brien	21	14 688
Schauspiel "Treppauf, Treppab" von Armgard Seegers	11	5 666
Ballett "Der Nussknacker" von Peter Tschaikowsky	16	10 567

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Landessportbund Bremen				
Stand: 01.01.				
Vereine	427	427	335	92
Aktive und passive Mitglieder insg. darunter in Fachverbänden mit mindestens 4 000 Mitgliedern	179 073	183 378	142 730	36 343
Fußball	24 564	25 180	.	.
Handball	5 666	5 800	.	.
Kegeln	4 386	4 721	.	.
Schießen	4 095	4 234	.	.
Schwimmen	7 519	7 313	.	.
Segeln	7 312	7 847	.	.
Ski	5 155	5 261	.	.
Sportfischen	4 515	4 413	.	.
Tanzsport	4 261	4 407	.	.
Tennis	13 740	14 299	.	.
Tischtennis	3 723	4 104	.	.
Turnen	35 937	37 052	.	.
Öffentliche Schwimmbäder ¹				
Freibäder	6	6	4	2
darin Besucher	248 140	449 617	204 252	43 888
Hallenbäder	9	9	6	3
darin Besucher	1 659 091	1 666 606	1 278 996	380 095
Besucher insgesamt	1 907 231	2 116 223	1 483 248	423 983

1) Stadt Bremen: Bremer Bäder Verwaltung; Angaben ohne Universitätsschwimmhalle.

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	2.Vj.1998	2.Vj.1997	2.Vj.1998	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte¹				
Insgesamt	278 227	282 615	234 117	44 110
Männer	163 197	165 908	138 854	24 343
Frauen	115 030	116 707	95 263	19 767
dar. Ausländer	17 404	17 896	14 357	3 047
Männer	11 749	12 166	9 989	1 760
Frauen	5 655	5 730	4 368	1 287
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	910	885	681	229
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	3 562	3 953	3 115	447
Verarbeitendes Gewerbe ²	74 017	73 682	64 410	9 607
dar.				
Maschinenbau	5 002	5 476	4 559	443
Fahrzeugbau	27 212	25 559	24 272	2 940
Elektrotechnik	8 696	9 039	8 258	438
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	10 419	11 008	7 922	2 497
Baugewerbe	13 499	14 299	11 158	2 341
Handel	43 119	43 443	35 478	7 641
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	29 785	30 882	25 041	4 744
Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	10 824	11 283	9 787	1 037
Dienstleistungen	77 670	79 308	65 395	12 275
Organisationen ohne Erwerbscharakter, private Haushalte	11 348	10 711	9 320	2 028
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung	13 493	14 169	9 732	3 761

1) Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit.
2) Einschließlich der Personen ohne Angaben der Wirtschaftsabteilung.

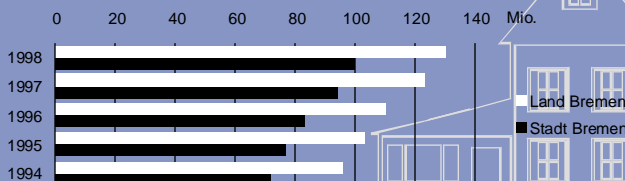


Sozialleistungen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Wohngeld				
Ausgaben in 1 000 DM				
Gezahltes Wohngeld insgesamt	130 262	122 745	99 914	30 347
davon				
Mietzuschuß	128 708	121 364	98 758	29 950
gezahlt als:				
Spitz berechnetes Wohngeld	31 829	33 374	23 507	8 322
Pauschalisiertes Wohngeld	96 880	87 990	75 252	21 628
Lastenzuschuß	1 553	1 380	1 156	397
Sozialhilfe¹				
Ausgaben in Mill. DM				
Bruttoausgaben insgesamt	858,2	846,1	491,2	101,3
davon				
außerhalb von Einrichtungen	561,2	537,2	454,3	97,9
in Einrichtungen	297,0	308,8	36,9	3,4
Hilfe zum Lebensunterhalt	478,0	466,0	393,3	84,7
Hilfe in besonderen Lebenslagen	380,2	380,0	97,9	16,6
darunter				
Krankenhilfe	62,2	51,5	51,2	6,3
Eingliederungshilfe für Behinderte	202,6	175,3	25,6	3,3
Hilfe zur Pflege	98,3	136,2	16,1	5,4

1) Nach dem BSHG. Stadt Bremen und Bremerhaven nur örtlicher Träger. Ab 1994 werden die Ausgaben für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in einer eigenen Statistik nachgewiesen.

Gezahltes Wohngeld insgesamt



Produzierendes Gewerbe

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Verarbeitendes Gewerbe¹				
Insgesamt				
Betriebe	355	350	269	86
Beschäftigte	66 423	66 842	58 926	7 497
Umsatz in Mill. DM	33 488	32 217	31 375	2 113
dar. Auslandsumsatz in Mill DM	15 974	15 364	15 485	489
Geleistete Arbeitsstunden in Mill. Std.	71	72	62	9
Lohn- u. Gehaltssumme in Mill. DM	4 773	4 653	4 384	390
Heizölverbrauch in 1 000 t	314	295	312	2
Stromverbrauch in Mill. kWh	2 295	2 296	2 195	100
Beschäftigte				
Vorleistungsgüterproduzenten	14 914	15 078	13 622	1 293
Investitionsgüterproduzenten	36 741	37 158	34 707	2 034
Gebrauchsgüterproduzenten	1 109	854	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	13 658	13 752	.	.
Maschinenbau	5 424	5 549	4 945	479
Herstellung von Kraftwagen u. -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	24 735	24 828	.	.
darunter Schiffbau	1 863	2 733	896	968
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3 594	3 737	.	.
Fischverarbeitung	3 186	3 346	-	3 186
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 369	1 464	1 369	-
Verlags- u. Druckgewerbe usw.	2 178	2 113	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	1 773	2 057	1 208	564
Umsatz in Mill. DM				
Vorleistungsgüterproduzenten	5 903	5 785	5 535	368
Investitionsgüterproduzenten	20 306	19 366	20 039	267
Gebrauchsgüterproduzenten	990	633	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	6 289	6 433	.	.
Maschinenbau	1 650	1 568	1 550	100
Herstellung von Kraftwagen u. -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	17 178	16 436	.	.
darunter Schiffbau	814	1 534	717	97
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	804	608	.	.
Fischverarbeitung	1 396	1 329	-	1 396
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1 347	2 052	1 347	-
Verlags- u. Druckgewerbe usw.	402	391	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	386	436	280	106

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr..

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Löhne und Gehälter in Mill. DM				
Vorleistungsgüterproduzenten	951	955	880	71
Investitionsgüterproduzenten	2 949	2 853	2 833	116
Gebrauchsgüterproduzenten	67	52	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	806	794	.	.
Maschinenbau	402	409	373	29
Herstellung von Kraftwagen u. -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	2 023	1 921	.	.
darunter Schiffbau	130	182	69	61
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	252	261	.	.
Fischverarbeitung	157	162	-	157
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	110	118	110	-
Verlags- u. Druckgewerbe usw.	148	146	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	101	113	71	30
Geleistete Arbeitstd. in Mill. Std				
Vorleistungsgüterproduzenten	15	15	14	1
Investitionsgüterproduzenten	41	42	39	3
Gebrauchsgüterproduzenten	1	1	.	.
Verbrauchsgüterproduzenten	13	13	.	.
Maschinenbau	5	5	4	1
Herstellung von Kraftwagen u. -teilen und sonstiger Fahrzeugbau	33	33	.	.
darunter Schiffbau	3	3	1	2
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung	3	3	.	.
Fischverarbeitung	4	4	-	4
Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1	2	1	-
Verlags- u. Druckgewerbe usw.	1	1	.	.
Herstellung von Metallerzeugnissen	2	2	1	1
Bauhauptgewerbe				
Betriebe ¹	300	320	243	57
Beschäftigte	6 919	7 342	5 555	1 364
Geleistete Arbeitsstunden in 1 000 ²	749	829	597	152
Baugewerbl. Umsatz in 1 000 DM ²	122 857	141 801	100 992	21 866

1) Stand 30.6.
2) Monat Juni.

Bautätigkeit, Wohnungswesen

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Baugenehmigungen				
Wohnungen insgesamt ¹	2 135	2 310	1 674	451
Errichtung neuer Wohngebäude mit....				
1 Wohnung	684	627	506	178
2 Wohnungen	32	36	21	11
3 und mehr Wohnungen	92	139	72	20
Wohnheime	9	4	7	2
Wohngebäude zusammen	817	806	606	211
darin Wohnungen	1 968	2 130	1 599	409
Wohnfläche je Wohnung in qm	87	86	86	94
Baufertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹	2 050	1 916	1 877	173
Errichtung neuer Wohngebäude mit....				
1 Wohnung	482	439	402	80
2 Wohnungen	26	44	20	6
3 und mehr Wohnungen	104	128	97	7
Wohnheime	2	2	2	-
Wohngebäude zusammen	614	613	521	93
darin Wohnungen	1 835	1 787	1 698	137
Wohnfläche je Wohnung in qm	82	80	80	104
Gebäude- und Wohnungsbestand am 31. 12.				
Wohngebäude ²	127 016	126 431	107 595	19 421
darin Wohnungen	338 606	336 796	274 727	63 879
Wohnfläche je Wohnung in qm	75	75	76	73
Gesamtwohnungsbestand ³	342 555	340 670	277 913	64 642

1) In Wohn- und Nichtwohngebäuden einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

2) Ohne Wohnheime.

3) In Wohn- und Nichtwohngebäuden (ohne Wohnheime).

	Land Bremen		Stadt Bremen	Bremerhaven
	1998	1997	1998	
Seeschifffahrt				
Angekommene Schiffe	8 628	8 541	2 528	6 100
Güterumschlag in 1 000 t	34 521	34 014	13 806	20 714
davon Massengut	10 391	10 632	9 929	462
Stückgut	24 130	23 382	3 878	20 252
dar. im Containerverkehr	18 224	17 517	352	17 872
Binnenschifffahrt				
Angekommene Schiffe	6 513	6 746	5 324	1 189
Güterumschlag in 1 000 t	5 323	5 413	4 450	873
davon Empfang	3 260	3 134	2 682	578
Versand	2 063	2 279	1 768	295
Luftverkehr				
Gelandete Flugzeuge	22 070	21 855	18 687	3 383
Fluggäste in 1 000	1 709	1 604	1 690	18
Fracht in t	2 550	2 648	2 550	-
Öffentliche Verkehrsbetriebe				
Beförderte Personen in 1 000	105 359	105 524	92 817	12 542
Kraftfahrzeuge				
Bestand an zulassungspflichtigen Kfz ¹	330 873	331 139	273 601	57 272
dar. PKW ²	288 002	290 940	237 809	50 193
LKW	17 434	15 800	14 426	3 008
Straßenverkehrsunfälle				
Unfälle ³	19 026	18 648	15 261	3 765
dar. mit Personenschaden	3 352	3 373	2 731	621
Getötete	33	24	28	5
Verletzte	4 104	4 122	3 328	776
Reiseverkehr⁴				
Gästebetten	8 346	8 396	6 884	1 462
Gästeübernachtungen in 1 000	1 152	1 094	975	178
dar. Ausländer	262	257	223	39

1) Stichtag 01.07. 2) Einschl. Kombinationskraftwagen.

3) Einschl. Bagatellunfälle. 4) Gewerbliche Beherbergungsstätten mit 9 Betten und mehr.

Verbraucherpreise

	Stadt Bremen	
	Dez. 1998	Dez. 1997
Nahrungs- und Genußmittel (1991 = 100)		
Brot- und Backwaren		
Schnittbrot, Roggenvollkornbrot, in Packungen zu 500 g	117,7	116,2
Weißbrot, 500 g	124,8	124,8
Nährmittel		
Zucker, fein (EG-Kategorie I) in Packungen zu 1 kg	97,9	99,5
Milch und Milchprodukte, Eier, Speisefette		
Frische Milch in standfesten Packungen, 3,5% Fettgehalt	106,3	106,3
Deutsche Eier, Kl. A, Gewichtsklasse 3, in Packungen zu 10 Stück	116,7	109,2
Pflanzenfett zum Braten und Backen, Markenware, in Packungen zu 250 g	116,0	116,0
Fleisch, Wurst		
Rindfleisch zum Schmoren bzw. Braten, aus der Keule, ohne Knochen	105,4	105,2
Schweinefleisch, Kotelett, ohne Filet	100,5	115,1
Rinderleber, frisch	97,9	99,0
Gekochter Schinken (Hinterschinken)	115,5	119,3
Putenschnitzel, frisch	105,3	105,8
Fisch, Fischwaren, Tiefkühlkost		
Rotbarsch-/Goldbarschfilet, frisch	137,4	141,0
Seefisch, Kabeljau (Dorsch) im Anschnitt (kein Filet), frisch	111,0	117,3
Fischstäbchen in Packungen zu etwa 300 g	96,0	87,9
Seelachsfilet, frisch	115,1	105,6
Heringe in Tomatensoße, in Dosen zu 190 - 200 g	93,8	99,0
Gemüse, Obst		
Weißkohl	74,7	75,3
Lauch (Porree)	100,5	78,7
Tomaten	102,6	87,2
Zwiebeln	108,7	102,2
Apfelsinen (Orangen)	116,2	96,7
Zitronen	136,9	116,7
Bananen, nicht überreif, Markenware	147,3	144,0
Süßwaren		
Vollmilch-Schokolade, in Tafeln, ungefüllt, Markenware	87,9	88,7

	Stadt Bremen	
	Dez. 1998	Dez. 1997
noch: Nahrungs- und Genußmittel		
Genußmittel, Getränke		
Bohnenkaffee, gemahlen, in Packungen zu 500 g, mittlere Qualität	119,6	128,0
Schwarzer Ceylon-Tee (Orange Pekoe), in Packungen zu 100g, mittlere Qualität	111,8	106,9
Korn (32 % Vol) o. Kornbrand (37,5 % Vol), in 0,7 l Flaschen	84,8	86,0
Tabak, Feinschnitt, mittlere Preislage, 50 g-Packung	130,8	128,4
Sonstige Verbrauchs- und Gebrauchsgüter		
Bekleidung		
Straßenanzug für Herren, zweiteilig, reine Schurwolle, (IWS), Vorderhosenfutter, gute Verarbeitung, Gr. 50	115,3	118,0
Herren-Hose, Mischgewebe, mittlere Qualität, Gr. 50	94,2	92,7
Herren-Handschuhe, Schweinsleder, Gr. 8	101,9	109,3
Bademantel für Herren, Velours, Baumwolle, gute Qualität, Gr. 50	99,1	102,4
Damen-Rock, Mischgewebe, auf Taft gefüttert, mittlere Qualität, Gr. 42	113,7	104,9
Damen-Unterhemd, Baumwolle, mittlere Qualität, Gr. 42	123,8	122,7
Damen-Feinstrumpfhose, mit Zwickel, synthetische Faser, I. Wahl, Gr. 42/44	166,7	141,4
Haushaltswaren		
Fleischtopf mit Deckel, für Kohle-, Gas- und Elektroherd, emailliert, schwere Qualität, etwa 20 cm Durchmesser (etwa 4 l Inhalt)	142,7	107,7
Elektrogeräte, sonstige Gebrauchsgegenstände		
Kühlschrank, Tischhöhe, Kompressorsystem, 3-Stern-Gefrierfach mit Abtauautomatik, etwa 160 l Inhalt	119,9	128,2
Stuhl aus Holz, Schaumstoffpolster, mit Velour- oder Baumwollbezug	144,7	142,9
Elektro-Rasenmäher, 220 Volt, 800 Watt	84,3	83,5
Brennstoffe, Benzin, elektrischer Strom		
Extraleichtes Heizöl, bei Abnahme von 3 000 l (Tankware)	75,8	100,2
Superbenzin, Markenware, Selbstbedienung, 10 l	113,7	128,2
Gas, Grund- und Arbeitspreis bei Abnahme von 1000 kWh, monatlich	87,0	87,6

Außenhandel bremischer Firmen

	Land Bremen ¹	
	1998	1997
Einfuhr in Mill. DM		
Insgesamt	14 466	13 603
Ernährungsgüter	5 057	4 682
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	933	839
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 673	1 800
Genußmittel	2 449	2 041
Gewerbliche Güter	9 409	8 921
dav. Rohstoffe	1 006	1 271
Halbwaren	294	441
Fertigwaren	8 109	7 209
dav. Vorerzeugnisse	553	547
Enderzeugnisse	7 556	6 662
Wichtige Warengruppen²		
Kaffee	1 821	1 474
Wolle u. Tierhaare, roh	479	597
Fisch und Fischzubereitungen	562	502
Kakaoerzeugnisse	438	466
Südfrüchte	358	446
Elektrotechnische Erzeugnisse	370	418
Maschinen	391	343
Rohtabak	350	328
Wichtige Herkunftsländer		
Frankreich	2 874	2 241
Großbritannien	2 057	1 729
USA	816	778
Niederlande	644	706
China	528	542
Brasilien	562	498
Australien	314	416
Italien	413	398
Belgien/Luxemburg	326	359
Südkorea	178	273

1) Einfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.
 2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

Außenhandel bremischer Firmen

Ausfuhr in Mill. DM	Land Bremen ¹	
	1998	1997
Insgesamt	23 614	20 689
Ernährungsgüter	2 226	2 439
dar. Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	286	364
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	620	616
Genußmittel	1 319	1 458
Gewerbliche Güter	21 388	18 250
dav. Rohstoffe	438	478
Halbwaren	1 090	1 152
Fertigwaren	19 860	16 620
dav. Vorerzeugnisse	674	572
Enderzeugnisse	19 185	16 048
Wichtige Warengruppen²		
Eisenhalbzeug	1 014	1 051
Maschinen	709	859
Kaffee	846	802
Elektrotechnische Erzeugnisse	464	456
Wolle u. Tierhaare, roh	296	353
Produkte der Stahlindustrie	419	314
Kakaoerzeugnisse	301	285
Rohtabak	240	270
Feinmech./optische Erzeugnisse	265	230
Wichtige Verbrauchsländer		
Frankreich	11 061	6 231
USA	1 609	2 434
Großbritannien	2 178	2 013
Italien	1 326	1 333
Japan	530	1 185
Belgien/Luxemburg	1 245	1 172
Niederlande	789	667
Schweiz	214	453
Griechenland	100	419
Österreich	376	357

1) Einfuhr der im Lande Bremen ansässigen Handels- und Industriefirmen.
2) Ohne Fahrzeuge aller Art.

Einzelhandel, Gastgewerbe

	Land Bremen	
	1998 ¹⁾	1997
Einzelhandel ²⁾ Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Umsätze		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	-2,9	1,0
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	-1,8	-1,8
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	-2,7	4,8
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	6,4	-3,6
Eh. m. Textilien	-7,8	-2,2
Eh. m. Bekleidung	0,0	2,3
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	-1,6	-2,4
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	-3,0	28,4
Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	1,7	-2,6
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	-3,3	25,0
Beschäftigte		
Einzelhandel (oh. Handel m. Kfz und Tankstellen)	-2,1	1,2
darunter:		
Eh. m. Waren versch. Art (in Verkaufsräumen)	-3,2	1,6
Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw. (in Verkaufsräumen)	0,8	2,4
Apotheken; Fach-Eh. m. med. Art. usw. (in Verkaufsr.)	3,6	0,9
Eh. m. Textilien	-8,9	-3,0
Eh. m. Bekleidung	1,2	4,9
Eh. m. Schuhen und Lederwaren	-3,9	-3,2
Eh. m. Möbeln, Einr.-gegenständen und Hausrat a.n.g.	-5,9	-1,6
Eh. m. elektr. Haushalt-, Rundfunk-, TV-Geräten usw.	-6,6	3,1
Eh. m. Metallw., Anstrichm., Bau- und Heimwerkerbedarf	-5,6	13,7
Gastgewerbe ²⁾ Veränderung zum Vorjahr in Prozent		
Umsätze		
Gastgewerbe insgesamt	-1,5	-2,4
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel garnis	7,8	3,3
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	-2,9	-3,8
Sonst. Gaststättengewerbe	-6,4	-4,3
Beschäftigte		
Gastgewerbe insgesamt	-4,7	0,6
darunter:		
Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotel garnis	-4,8	5,8
Restaurants, Cafes, Eisdielen und Imbißhallen	-4,5	-0,4
Sonst. Gaststättengewerbe	-2,7	0,2

Löhne und Gehälter

Verdienste im Handwerk in DM ^{1 2}

Alle ausgewählten Gewerbebezüge ³

	Land Bremen	
	1998	1997
Männer	24,25	24,05
Frauen	18,59	19,68
Maler und Lackierer (Männer)	25,29	25,08
Metallbauer (Männer)	26,10	25,06
Kraftfahrzeugmechaniker (Männer)	23,15	23,32
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	24,06	24,09
Klempner (Männer)	26,43	26,24
Gas- und Wasserinstallateure (Männer)	23,49	23,60
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Männer)	25,41	24,83
Elektroinstallateure (Männer)	22,96	22,61
Tischler (Männer)	25,23	25,20
Bäcker/innen		
Männer	22,31	22,59
Frauen	17,51	19,10
Fleischer (Männer)	21,30	20,92

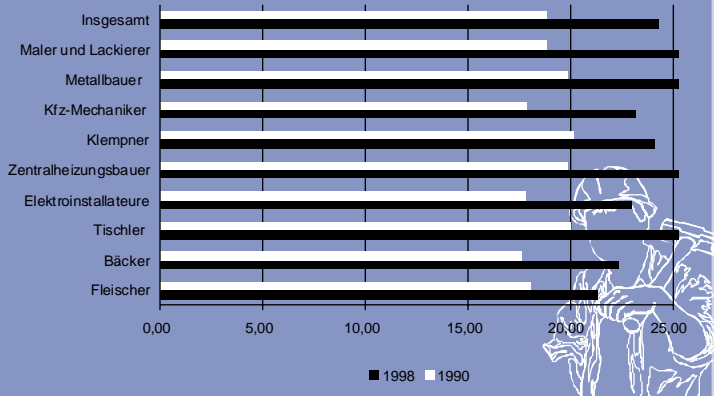
1) Mai.

2) Durchschnittliche Bruttostundenverdienste.

Wegen der geringen Zahl an weiblichen Gesellen ist ein Nachweis für Frauen in der Regel nicht möglich.

3) Gesellen der handwerklichen Fachrichtung.

Bruttostundenverdienste im Handwerk



	Land Bremen	
	1998	1997
Arbeiterverdienste in DM ^{1 2}		
Produzierendes Gewerbe	4 794	4 664
Verarbeitendes Gewerbe	4 792	4 668
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	4 161	4 237
Fischindustrie	3 456	3 710
Textil- und Bekleidungsgerberbe	3 331	3 499
Holzgerberbe (ohne Herstellung von Möbeln)	3 804	3 732
Papier-, Verlags- und Druckgerberbe	5 065	5 022
Chemische Industrie	4 091	4 039
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	3 661	3 609
Glasgerberbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 158	4 007
Herstellung von Metallerzeugnissen	4 072	4 071
Maschinenbau	5 169	4 929
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	4 588	4 421
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	4 560	4 404
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	4 497	4 274
Schiffbau	5 196	4 949
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4 155	4 058
Energie- und Wasserversorgung	5 461	5 037
Baugerberbe	4 639	4 458

1) Jahresdurchschnitt.
2) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter.

	Land Bremen	
	1998	1997
Angestelltenverdienste in DM^{1 2}		
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5 884	5 718
Produzierendes Gewerbe	6 870	6 693
Verarbeitendes Gewerbe	6 901	6 705
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 919	5 764
Textil- und Bekleidungsgewerbe	5 234	5 369
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	5 571	5 291
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	6 382	6 379
Chemische Industrie	5 962	5 877
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	5 961	5 887
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	5 931	5 799
Herstellung von Metallerzeugnissen	5 709	5 546
Maschinenbau	6 774	6 654
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und Einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	7 330	7 139
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 843	6 756
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	7 654	7 425
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	6 238	6 175
Energie- und Wasserversorgung	6 425	6 458
Baugewerbe	6 925	6 817
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	5 020	4 879
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	5 370	5 264
Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5 801	5 640

1) Jahresdurchschnitt.

2) Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten.

	Land Bremen	
	1998	1997*
Betriebsfläche¹ in ha	...	9 353
davon		
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	...	8 871
Od- u. Unland	...	53
Wald	...	108
Gewässer	...	25
Sonstige Fläche	...	214
Landwirtschaftliche Betriebe¹ insgesamt	...	307
davon mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche		
bis unter 1 ha	...	11
1 bis unter 2 ha	...	22
2 bis unter 5 ha	...	70
5 bis unter 20 ha	...	68
20 bis unter 100 ha	...	121
100 und mehr ha	...	15
Viehwirtschaft (2jährliche Erhebung)		
Rindvieh	...	12 758
Schweine	...	2 026
Pferde	...	1 208
Milcherzeugung in t	23 564	23 996
Schlachtmenge in t	48 471	47 355
Fischerei		
Anlandungen der Seefischerei in t	182 363	212 786

1) Landw. Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche und Gesamtflächen ab 1 ha, die ganz oder teilweise land- oder forstwirtschaftlich genutzt werden sowie kleinere Betriebe und Gesamtflächen, deren natürliche Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landw. Markterzeugung von 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen.

*)Ergebnisse aus der Viehzählung 1996

		Land Bremen	
		1998	1997
Personal¹ der ordentlichen Gerichte am 31.12.			
Richter		152	157
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		570	576
davon	Beamte	325	320
	Angestellte	245	256
Personal¹ der Staatsanwaltschaften am 31.12.			
Staatsanwälte		48	48
Amtsanwälte		14	14
Sonstiges Personal im höheren, gehobenen und mittleren Dienst		142	144
davon	Beamte	65	65
	Angestellte	77	79
Strafverfolgung			
Abgeurteilte		13 950	11 799
darunter	Verurteilte	9 562	8 006
	davon Erwachsene	8 621	7 313
	Heranwachsende	586	434
	Jugendliche	355	259
	Unter den Verurteilten waren Vorbestrafte	5 312	4 348
Strafvollzug			
Einsitzende Strafgefangene am 31.03.		573	610
und zwar	Erwachsene	543	586
	Strafgefangene mit Freiheitsstrafe	532	569
	Strafgefangene mit Jugendstrafe	41	41
	Strafgefangene im offenen Vollzug	110	115
Bewährungshilfe			
Hauptamtliche Bewährungshelfer		38	38
Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht ² am 31.12.		2 266	2 261
davon nach	allgemeinem Strafrecht	1 913	1 937
	Jugendstrafrecht	353	324

1) Voll- und Teilzeitbeschäftigte zusammen.

2) Probanden unter Aufsicht eines hauptamtlichen Bewährungshelfers; einschl. Personen mit mehreren Bewährungsaufsichten nebeneinander (Mehrfachunterstellungen).

	Land Bremen	
	1998	1997
Kreditinstitute		
Kredite an Nichtbanken in Mill. DM ^{1 2}	49 412	44 660
Einlagen und aufgen. Kredite von Nichtbanken in Mill. DM ²	36 326	34 921
dar. Spareinlagen in Mill. DM	10 288	10 012
Zahlungsschwierigkeiten		
Konkurse	293	323
Vergleiche	-	-
Ausgaben der öffentlichen Haushalte in Mill. DM	8494 ⁵	8358 ⁴
dar. Politische Führung u. zentrale Verwaltung	588	583
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	403	405
Bildungswesen, Wissenschaft, kult. Angelegenheiten	2 036	1 969
Soziale Sicherung, Wiedergutmachung	1 649	1 695
Gesundheit, Sport, Erholung ⁶	218	249
Kommunale Gemeinschaftsdienste	132	131
Verkehrs- u. Nachrichtenwesen	242	259
Öffentliche Schulden in Mill. DM	16 931	17 285
dar. Schulden aus Kreditmarktmitteln	16 612	16 950
Steueraufkommen in Mill. DM	9 183	9 821
Gemeinschaftsteuern	6 190	6 497
dar. Lohnsteuer ⁷	2 831	2 971
Veranlagte Einkommensteuer	352	275
Körperschaftsteuer	44	508
Umsatzsteuer	1 725	1 620
Einfuhrumsatzsteuer	812	824
Bundessteuern ⁸	2 045	2 254
dar. Mineralölsteuer	885	917
Kaffeesteuer	815	902
Landesteuern ⁹	209	425
dar. Kraftfahrzeugsteuer	104	102
Vermögensteuer	21	22
Biersteuer	38	38
Gemeindesteuern ¹⁰	739	645
dar. Grundsteuer A und B	234	225
Gewerbsteuer (nach Ertrag und Kapital)	434	409
Steuereinnahmen in Mill. DM	3 443	3 726

1) Ohne Schatzwechselkredite, Wertpapierbestände und Ausgleichsforderungen. Einschl. Kredite an Bausparkassen. Einschl. Treuhandkredite. 2) Einschl. Treuhandkredite. 3) Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Erstattungen.

4) Angaben für 1997 5) Angaben für 1996 6) Ohne Krankenhäuser. 7) Kindergeld bereits abgesetzt.

8) Einschl. Solidaritätszuschlag. 9) Ab 1998 nur Landesanteil an der Grunderwerbsteuer.

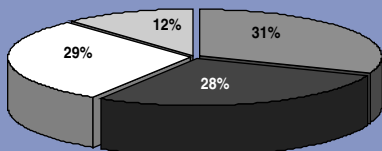
10) Ab 1998 einschließlich der Gemeindeanteile an der Grunderwerbsteuer.

Bruttoinlandsprodukt

	Land Bremen	
	1998 ¹	1997 ¹
Bruttoinlandsprodukt		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM	42 015	40 339
Veränd. zum Vorjahr in %	4,2	3,7
in Preisen von 1991		
Mill. DM	36 755	35 601
Veränd. zum Vorjahr in %	3,2	2,9
Bruttowertschöpfung einzelner Wirtschaftsbereiche		
in jeweiligen Preisen		
Mill. DM		
Warenproduzierendes Gewerbe	12 413	11 576
Handel und Verkehr	11 279	10 912
Dienstleistungsunternehmen	11 780	11 354
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	4 721	4 717
Veränd. zum Vorjahr in %		
Warenproduzierendes Gewerbe	7,2	5,1
Handel und Verkehr	3,4	2,9
Dienstleistungsunternehmen	3,7	4,7
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	0,1	- 0,1
in Preisen von 1991		
Mill. DM		
Warenproduzierendes Gewerbe	11 313	10 712
Handel und Verkehr	10 296	9 934
Dienstleistungsunternehmen	10 186	9 738
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	4 082	4 119
Veränd. zum Vorjahr in %		
Warenproduzierendes Gewerbe	5,6	5,3
Handel und Verkehr	3,6	2,5
Dienstleistungsunternehmen	4,6	4,2
Staat, private Haushalte, Org. o.E.	- 0,9	- 1,3

1) Vorläufige Werte

Bruttowertschöpfung



- Warenprod. Gewerbe
- Handel und Verkehr
- Dienstleistungsunternehm.
- Staat, Pr. Haushalte

Land Bremen im Ländervergleich 1997

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Baden Württemberg	Bayern
Fläche ¹⁾	km ²	357 021	35 752	70 551
Bevölkerung ¹⁾	1 000	82 057,4	10 396,6	12 066,4
männlich	1 000	39 992,3	5 088,6	5 884,4
weiblich	1 000	42 065,1	5 308,0	6 182,0
Ausländer ¹⁾	1000	7 365,8	1 280,0	1 110,7
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	16,9	16,9	16,5
15 bis unter 60 Jahren	%	61,6	62,2	62,9
60 Jahre und älter	%	21,5	20,9	20,6
Eheschließungen	1 000	422,8	57,1	65,4
Ehescheidungen	1 000	187,8	21,6	26,0
Lebendgeborene	1 000	812,2	116,4	130,5
Gestorbene	1 000	860,4	97,2	121,4
Erwerbstätige ²⁾	1 000	35 805	4 769	5 701
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 049	123	222
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 287	1 959	2 069
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 185	952	1 277
sonstige Dienstleistungen	1 000	14 284	1 737	2 134
Arbeitslose	Anzahl	4384 456	382 008	442 283
Arbeitslosenquote	%	12,7	8,7	8,7
Offene Stellen	Anzahl	33 7110	4 8993	56 256
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe 4)	Anzahl	4 6033	8408	8 013
Beschäftigte	1000	6311	1210	1 168
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter	DM	.5)	27,37	25,41
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel 4)	DM	.7)	5 864	5 596

1) 31.12.1997.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1997.

3) Jahresdurchschnitt.

4) Stand Januar 1997.

5) Früheres Bundesgebiet: 26,57 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 19,36 DM.

Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern
891	29 476	404	755	21 114	23 170
3 425,8	2 573,3	673,9	1 704,7	6 031,7	1 807,8
1 659,5	1 267,2	324,9	823,2	2 951,6	891,1
1 766,3	1 306,1	348,9	881,6	3 080,1	916,7
478,8	58,4	82,1	310,3	839,3	25,6
14,4	14,3	13,9	17,3	16,2	16,7
66,0	65,2	62,1	60,8	62,3	63,6
19,6	20,5	24,0	21,9	21,5	19,7
15,3	8,7	3,5	7,8	33,0	6,3
9,8	5,2	2,0	5,1	14,8	3,8
30,4	16,4	6,6	17,0	63,1	12,0
36,4	26,8	8,0	19,3	61,4	17,9
1 530	1 115	277	766	2 658	777
8	56	/	8	50	50
354	370	88	169	837	229
351	248	76	224	649	179
817	442	110	365	1 122	319
265 665	218 148	46 951	92 520	260 796	168 364
17,3	18,9	16,8	13,0	10,4	20,3
6714	8072	2352	5106	2 1381	6231
943	988	331	589	3225	501
125	91	66	106	478	44
. 6)	19,95	28,86	29,12	27,00	19,85
. 8)	4 017	5 718	5 839	5 669	3 919

6) Berlin-West: 26,76 DM; Berlin-Ost: 23,49 DM.
7) Früheres Bundesgebiet: 5537 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 4060 DM.
8) Berlin-West: 5473 DM; Berlin-Ost: 4977 DM.

Land Bremen im Ländervergleich 1997

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Deutschland	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen
Fläche ¹⁾	km ²	357 021	47 612	34 078
Bevölkerung ¹⁾	1 000	82 057,4	7 845,4	17 974,5
männlich	1 000	39 992,3	3 831,5	8 729,4
weiblich	1 000	42 065,1	4 013,9	9 245,1
Ausländer ¹⁾	1000	7 365,8	480,6	2 011,4
Bevölkerung nach Altersgruppen				
unter 15 Jahren	%	16,9	17,3	16,3
15 bis unter 65 Jahren	%	61,6	60,1	61,4
65 Jahre und älter	%	21,5	21,9	22,3
Eheschließungen	1 000	422,8	46,5	99,8
Ehescheidungen	1 000	187,8	17,3	44,6
Lebendgeborene	1 000	812,2	85,9	190,4
Gestorbene	1 000	860,4	84,0	189,9
Erwerbstätige ²⁾	1 000	35 805	3 358	7 392
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1 000	1 049	146	142
Produzierendes Gewerbe	1 000	12 287	1 067	2 613
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	8 185	807	1 713
sonstige Dienstleistungen	1 000	14 284	1 338	2 925
Arbeitslose	Anzahl	4384 456	41 3832	884 479
Arbeitslosenquote	%	12,7	12,9	12,2
Offene Stellen	Anzahl	33 7110	3 5696	68 587
Verarbeitendes Gewerbe				
Betriebe 4)	Anzahl	4 6033	3835	10054
Beschäftigte	1000	6311	540	1521
Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter	DM	.5)	28,17	26,57
Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Industrie u. Handel 4)	DM	.7)	5 170	5 578

1) 31.12.1997.

2) Ergebnisse des Mikrozensus 1997.

3) Jahresdurchschnitt.

4) Stand Januar 1997.

5) Früheres Bundesgebiet: 26,57 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 19,36 DM.

Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
19 847	2 570	18 413	20 447	15 770	16 171
4 017,8	1 080,8	4 522,4	2 701,7	2 756,5	2 478,1
1 968,1	524,0	2 184,2	1 311,2	1 346,7	1 206,7
2 049,7	556,7	2 338,2	1 390,5	1 409,7	1 271,5
300,4	79,9	85,9	49,1	142,3	31,0
16,5	15,2	14,1	14,7	15,9	14,8
60,8	60,9	62,1	62,8	61,8	62,4
22,7	23,9	23,8	22,5	22,3	21,8
22,5	5,8	15,3	9,3	17,8	8,6
10,0	3,1	8,5	4,5	6,9	4,5
41,7	10,0	29,0	17,2	29,0	16,5
43,2	12,5	53,5	30,9	31,3	27,7
1 710	414	1 921	1 105	1 230	1 082
54	5	57	48	38	39
625	128	713	375	319	373
372	101	427	244	335	230
658	179	724	438	538	440
16 3768	5 6539	37 4139	27 0444	12 6844	21 7675
10,3	13,6	18,4	21,7	11,2	19,1
2 4137	4364	1 6214	1 2418	1 0829	9760
2156	519	2436	1223	1438	1374
306	106	198	103	143	107
26,39	27,11	18,83	19,38	25,85	18,27
5301	5 098	4 112	4 069	5 061	3 993

6) Berlin-West: 26,76 DM; Berlin-Ost: 23,49 DM.

7) Früheres Bundesgebiet: 5537 DM; Neue Länder und Berlin-Ost: 4060 DM.

8) Berlin-West: 5473 DM; Berlin-Ost: 4977 DM.

Stadt Bremen im Städtevergleich 1997

Gegenstand der Nachweisung	Berlin	Hamburg	München	Köln
Einwohner am 31.12.1997	3 425 759	1 704 731	1 205 923	964 311
Einwohner je km ²	3 846	2 257	3 883	2 380
Ausländer (in %)	12,6	15,2	23,3	20,9
Bevölkerungsbewegung				
Lebendgeborene	30 369	16 970	12 798	10 442
Gestorbene	36 447	19 328	12 261	9 886
Geburten (+) bzw. Sterbeüberschuß (-)	-6078	-2358	+537	+556
Zuzüge	112 609	73 648	78 647	45 359
Fortzüge	139 535	74 545	99 070	45 950
Wanderungsgewinn (+) / -verlust (-)	-26926	-879	-20423	-591
Arbeitsmarkt Ende Sept. 1997				
Arbeitslose	269 381	92 152	44 151	58 545
Arbeitslosenquote in %	17,5	13,0	7,9	14,3
Sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer (30.06.97)				
insgesamt in 1000	1 158,9	732,3	637,2	432,1
Ausländer in %	7,2	8,7	16,5	12,5
Gebäude und Wohnungen				
Bestand am 31.12.1997				
Wohngebäude insgesamt	285 418	285 418	123 478	121 522
darunter mit 1 Wohnung	125 755	125 755	57 155	54 258
Wohnungen insgesamt	1 824 774	1 810 230	677 500	483 206
Fertigstellungen				
Wohnungen insgesamt ¹⁾	32 965	8 099	4 607	5 678
Tourismus				
Geöffnete Betriebe	444	249	335	241
Angebotene Gästebetten	49 744	26 067	36 984	18 255
Ankünfte	3 448 996	2 431 047	3 192 651	1 521 544
dar. von Auslandsgästen	861 524	2 505 657	1 355 724	507 172
Übernachtungen	7 988 748	4 346 844	6 428 470	2 734 271
Kraftfahrzeugbestand am 01.07.97				
je 1 000 Einwohner	408	477	631	530
PKW auf 1 000 Einwohner	354	419	553	465
Realsteuerkraft (1000 DM)	1 378 917	1 461 235	1 012 600	866 178
Gemeindl. Steuerkraft (1000 DM)	2 919 909	2 436 512	1 704 788	1 253 169
in DM je Einwohner	1 550	1 428	1 401	1 299

1) Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngeb. einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

Frankfurt a. M.	Essen	Dortmund	Stuttgart	Düssel- dorf	Bremen	Duisburg	Hannover
643 469	608 732	594 866	585 274	570 969	546 968	529 062	520 670
2 591	2 894	2 123	2 823	2 631	1 675	2 272	2 561
24,9	10,4	13,1	24,8	19,8	12,6	17,0	16,2
6 214	5 598	5 970	5 944	5 578	5 377	5 449	5 158
6 536	7 891	6 847	5 772	6 836	6 543	6 317	6 025
-322	2293	-877	+172	-1258	-1166	-868	-867
45 975	17 620	18 164	39 928	30 032	21 957	17 675	29 758
49 488	18 422	19 445	40 366	29 280	22 649	20 446	30 795
-3 513	-802	-1281	-438	+752	-692	-2771	-1037
31 254	34 757	41 224	25 389	34 890	49 951	36 912	34 143
11,4	14,0	17,3	10,2	13,7	16,5	17,4	14,7
452,4	217,2	196,7	338,4	333,5	237,4	157,5	279,3
16,3	7,5	8,3	16,2	11,4	6,2	11,5	8,0
66 903	82 805	83 323	69 522	64 596	107 097	74 457	60 400
23 393	28 946	33 245	19 968	21 669	62 083	30 230	26 288
322 534	307 064	289 712	277 376	306 028	273 059	249 257	274 650
2 043	871	2 077	2 389	2 312	1 682	1 672	731
159	71	69	134	205	62	53	77
22 554	4 958	4 936	12 003	15 504	6 669	2 388	8 617
2 006 662	325 651	326 397	928 842	1214 242	477 250	150 037	647 201
1064 638	58 510	50 401	241 328	417 856	100 989	19 848	153 326
3 445 485	800 016	593 450	1 690 770	2 185 792	868 998	290 179	1 140 084
515	531	515	546	565	498	498	470
547	468	455	482	500	438	439	412
1009 555	391 045	281 007	591 800	683 059	344 117	176 701	494 132
1179 715	651 008	527 078	819 451	913 650	571 132	405 003	633 451
1 824	1 066	886	1 399	1 600	1 042	763	1 213

Wichtige Anschriften

Bremische Bürgerschaft (Parlament)

Christian Weber

Präsident
Haus der Bürgerschaft

Senat der Freien Hansestadt Bremen

Dr. Henning Scherf

Präsident des Senats, Bürgermeister
Senator für kirchliche Angelegenheiten
Dienstszitz: Rathaus, Am Markt
Senator für Justiz und Verfassung
Senatskommissar für den Datenschutz
Dienstszitz: Richtweg 16-22

Hartmut Perschau

Bürgermeister
Senator für Finanzen
Dienstszitz: Rudolf-Hilferding-Platz 1

Dr. Bernt Schulte

Senator für Inneres, Kultur und Sport
Dienstszitz: Contrescarpe 22-24

Willi Lemke

Senator für Bildung und Wissenschaft
Dienstszitz: Rembertring 8-12

Hilde Adolf

Senatorin für Arbeit, Frauen,
Gesundheit, Jugend und Soziales
Dienstszitz: Contrescarpe 73

Josef Hattig

Senator für Wirtschaft und Häfen
Dienstszitz: Kirchenstraße 4-5a

Christine Wischer

Senatorin für Bau und Umwelt
Dienstszitz: Ansgaritorstraße 2

Magistrat der Stadt Bremerhaven

Manfred Richter

Oberbürgermeister
Tel. (0471) 590-0
Stadthaus Hinrich-Schmalfeldt-Straße
27576 Bremerhaven
Postanschrift: Postfach 21 03 60
27524 Bremerhaven

Bremer Touristikzentrale GmbH -BTZ
Findorffstr. 105 D-28215 Bremen
Telefon: (0421) 30 800-0
Telefax: (0421) 30 800-30

Tourist-Informationen am Hauptbahnhof
und am Liebfrauenkirchhof

Öffnungszeiten:
Mo.-Mi. 9.30-18.30 Uhr,
Do. u. Fr. 9.30-20.00 Uhr,
Sa. u. So. u. Feiertags
9.30-16.00 Uhr
Hotline: 01805-101030

Tourismus -Förderungsgesellschaft
Bremerhaven mbH
Tel. (0471) 94 64 60
Van-Ronzelen-Str. 2
27568 Bremerhaven

Sonstige Anschriften

Universität Bremen, Bibliothekstraße
Hochschule Bremen, Neustadtswall 30
Handelskammer Bremen, Am Markt 13
Handwerkskammer Bremen, Ansgaritorstr. 24
Bremer Lagerhausgesellschaft, Überseehafen
Flughafen Bremen GmbH, Hermann-Köhl-Str. 20
Angestelltenkammer Bremen, Bürgerstr. 1
Arbeiterkammer Bremen, Hillmannplatz 13-15
Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Freien Hanse-
stadt Bremen GmbH, Hanseatenhof 8 (Bremer Carree)
Entwicklungsgesellschaft Bremerhaven mbH (EGB)
Lengstr. 1, 27572 Bremerhaven



Generalkonsulate in Bremen

Bangladesch	Martinistraße 58
Kongo	Bornstraße 16/17
Türkei	Ahlker Dorfstraße 9

Konsulate in Bremen

Belgien	Herrlichkeit 5
Brasilien	Außer der Schleifmühle 39/43
Chile	Wilhelm-Kaisen-Brücke 1
Dänemark	Schlachte 15–18
Ecuador	Breitenweg 29/33
El Salvador	Rockwinkeler Landstr. 49
Finnland	Hafenstraße 55
Frankreich	Töferbohmstraße 8
Großbritannien	Herrlichkeit 6
Guinea-Bissau	Sögestraße 18-20
Haiti	Retbergweg 8
Indonesien	Friedrich-Klippert-Straße 1
Italien	Sielwall 54
Kolumbien	Parkallee 32
Liberia	Martinistraße 29
Luxemburg	Am Markt 3
Malta	Westerstraße 17
Marokko	Wegesende 3–4
Mexiko	Präsident-Kennedy-Platz 1
Niederlande	Altenwall 2–5
Norwegen	Faulenstraße 2–12
Österreich	Friedrich-Ebert-Str. 26
Pakistan	Präsident-Kennedy-Platz 1
Peru	Martinistraße 58
Schweden	Fahrenheitstraße 6
Sri Lanka	Birkenstraße 15
Südafrika	Sonneberger Straße 16–18
Togo	Tiefer 4

Konsulate in Bremerhaven

Island	Lengstraße 1
Kirgisistan	Hafenstraße 167/169
Slowenien	Hafenstr. 167/169

Veröffentlichungen

Dieses Heft gibt nur einen kleinen Überblick über das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Geschehen des Landes Bremen. Weitere Informationen können den folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes entnommen werden.

Statistisches Jahrbuch Freie Hansestadt Bremen

Ausführliche Zusammenfassung statistischer Daten für das Land Bremen und die Stadtgemeinden Bremen u. Bremerhaven. Zuletzt erschienen: Ausgabe 1998 (DM 30,-) Jahrbuch als CD (DM 30,-).

Bremen im statistischen Zeitvergleich 1950 – 1976

Umfassendes Nachschlagewerk für statistische Langzeitreihen mit 140 Tabellen und 34 Schaubildern (DM 38,-).

Statistische Monatsberichte

Textberichte, Kurzberichte und Zahlenspiegel; aktuelle Daten aus allen Gebieten der amtlichen Statistik (Preis des Einzelheftes: DM 5,-).

Statistische Mitteilungen

Quellenbände mit Ergebnissen aus Großzählungen, Handel, Verkehr und Wahlen.

Statistische Berichte

Etwa 70 laufende Reihen mit aktuellen Ergebnissen der einzelnen Fachstatistiken, z.B. Bevölkerung, Bautätigkeit, Produzierendes Gewerbe, Seeverkehr.

Handel und Verkehr

Sonderveröffentlichung mit den Schwerpunkten Außenhandel und Seeverkehr. Zuletzt erschienen: Ausgabe 1997 (DM 40,-).

Internet

Auf den Seiten Statistik aktuell, Bremen in Zahlen, Bremen kleinräumig und Bremen & Umzu werden Daten über das Bundesland Bremen sowie die Städte Bremen und Bremerhaven einschl. Angaben für Stadt- und Ortsteile angeboten, ergänzt durch regionalstatistische Daten aus der Gemeinsamen Landesplanung Bremen/Niedersachsen.

Auskünfte erteilt das

Statistische Landesamt Bremen

Bibliothek

Postfach 10 13 09
28013 Bremen

Hausadresse:

An der Weide 14–16
28195 Bremen
Telefon: (0421) 361-60 70
Telefax: (0421) 361-43 10

Internet: <http://www.bremen.de/info/statistik>

Die Veröffentlichungen sind durch das Statistische Landesamt Bremen direkt oder durch den Buchhandel zu beziehen. Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes und der Statistischen Landesämter können in der Bibliothek des Statistischen Landesamtes Bremen eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Mo.- Do. 9.00 bis 15.00 Uhr,
Fr. 8.00 bis 14.00 Uhr